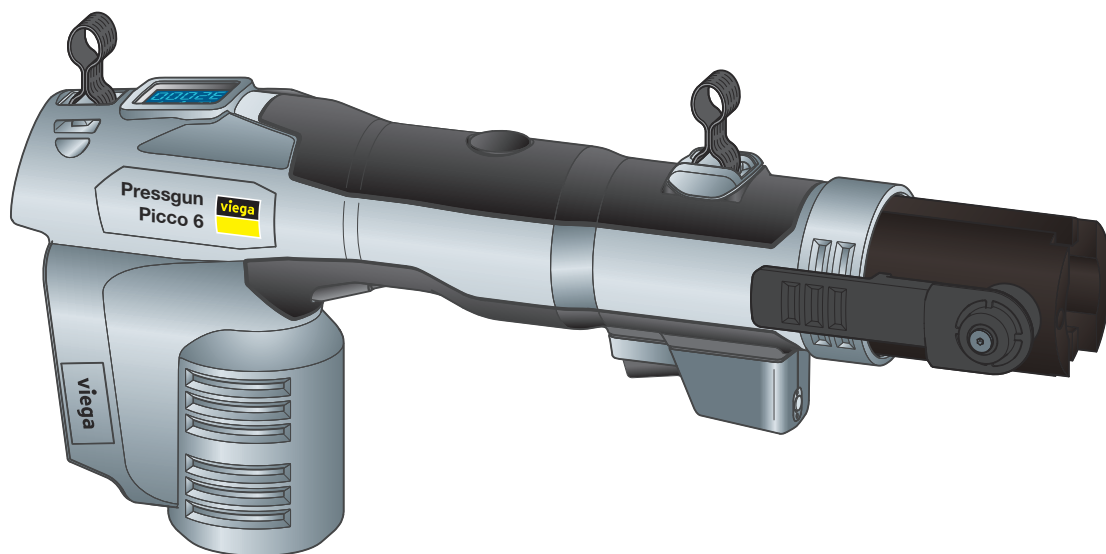


Gebrauchsanleitung

Pressgun Picco 6-Pressmaschine mit Akku



für alle Viega Systempressbacken, -ringe und Gelenkzugbacken
mit Picco-Schnittstelle

Modell
2489.3

viega

Inhaltsverzeichnis

1	Über diese Gebrauchsanleitung	3
1.1	Zielgruppen	3
1.2	Kennzeichnung von Hinweisen und Sicherheitssymbolen	3
1.3	Hinweis zur Verwendung von kurzen Schreibweisen	5
2	Produktinformation	6
2.1	Normen und Regelwerke	6
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	6
2.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	10
2.3.1	Einsatzbereiche	10
2.4	Produktbeschreibung	11
2.4.1	Übersicht	11
2.4.2	Technische Daten	13
2.4.3	Kompatibles Zubehör	14
2.4.4	Funktionsweise	14
2.4.5	Bedienelemente und Anzeigen an der Pressmaschine	15
3	Handhabung	17
3.1	Transport und Lagerung	17
3.2	Inbetriebnahme	18
3.3	Pressvorgang durchführen	19
3.4	Pressvorgang abbrechen	21
3.5	Störungen beheben	22
3.6	Pflege und Wartung	23
3.6.1	Presswerkzeuge reinigen	24
3.6.2	Kontrollen durchführen	24
3.6.3	Inspektion und Wartung	25
3.7	Entsorgung	26
4	Anhang	27
4.1	Gewährleistung	27
4.2	Konformitätserklärung	28
4.3	Servicepartner	28

1 Über diese Gebrauchsanleitung

Für dieses Dokument bestehen Schutzrechte, weitere Informationen erhalten Sie unter viega.de/rechtshinweise.

Bei dieser Anleitung handelt es sich um die Originalbetriebsanleitung.

1.1 Zielgruppen

Die Informationen in dieser Betriebsanleitung richten sich an folgende Personengruppen:

- Heizungs- und Sanitärfachkräfte bzw. unterwiesenes Fachpersonal

Für Personen, die nicht über die o. a. Ausbildung bzw. Qualifikation verfügen, ist die Verwendung dieses Produkts unzulässig.

1.2 Kennzeichnung von Hinweisen und Sicherheitssymbolen

Warn- und Hinweistexte sind vom übrigen Text abgesetzt und durch entsprechende Piktogramme besonders gekennzeichnet.



GEFAHR!

Warnt vor möglichen lebensgefährlichen Verletzungen.



WARNUNG!

Warnt vor möglichen schweren Verletzungen.



VORSICHT!

Warnt vor möglichen Verletzungen.



HINWEIS!







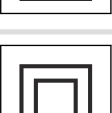
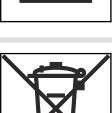
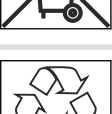
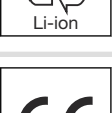

Warnt vor möglichen Sachschäden.



Zusätzliche Hinweise und Tipps.

Warnzeichen und Symbole

Die Warnzeichen und Symbole auf der Pressmaschine und dem Zubehör beachten:

	Allgemeines Gefahrensymbol Um Verletzungen oder Lebensgefahren zu vermeiden, alle Hinweise mit diesem Symbol beachten.
	Gefahr von Quetschungen an Händen, Fingern oder anderen Körperteilen
	Gefahr von Stromschlag
	Betriebsanleitung beachten Vor Inbetriebnahme, Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise sorgfältig lesen.
	Augenschutz benutzen Um Verletzungen zu vermeiden, Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.
	Elektrowerkzeug und Zubehör nur in vor Nässe geschützten Räumen verwenden.
	Schutzklasse II (schutzisoliertes Gehäuse)
	Gekennzeichnetes Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.
	Recyclingfähige Akkus vom Typ Lithium-Ionen, siehe <i>⚡ Kapitel 3.7 „Entsorgung“ auf Seite 26</i>
	CE-Kennzeichnung: Produktsicherheit in Europa
	UKCA-Kennzeichnung: Produktsicherheit für das Vereinigte Königreich



Gleichspannung V d.c.

1.3 Hinweis zur Verwendung von kurzen Schreibweisen

Zur besseren Lesbarkeit werden in der Gebrauchsanleitung folgende kurze Schreibweisen verwendet:

Benennung	Kurzform
Viega Systempressmaschine Pressgun Picco 6	Pressmaschine
Viega Systempressbacken	Pressbacken
Viega Systempressringe	Pressringe
Viega Systempresswerkzeug	Presswerkzeug Kombination von z. B.: ■ Pressmaschine und Press- backe ■ Pressmaschine mit Gelenkzug- backe und Pressring

Benennung	Kurzform
Lithium-Ionen-Akku	Akku
Akku-Ladegerät	Ladegerät

2 Produktinformation

2.1 Normen und Regelwerke

Regelwerke aus Abschnitt: Entsorgung

Geltungsbereich / Hinweis	Für Deutschland geltendes Regelwerk
Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten	2012/19/EU

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

Dieser Abschnitt enthält allgemeine Sicherheitshinweise für viele verschiedene Produkte bzw. Elektrowerkzeuge. Folglich muss nicht jeder Sicherheitshinweis für dieses Werkzeug zutreffen.



WARNUNG!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Gebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

Arbeitsplatzsicherheit

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.

Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.

Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.

Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.

Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.

Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.

Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegendenden Teilen.

Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.

Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.

Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.

Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.

Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.

Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.

Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.

Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.

Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.

Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.

Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.

Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.

Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.

Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Zubehör mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.

Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.

Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.

Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.

Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

a) Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.

Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

b) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.

Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

c) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.

Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

d) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.

Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

e) Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.

Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.

f) Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.

Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.

g) Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.

Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

Service

a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.

Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

b) Warten Sie niemals beschädigte Akkus.

Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Grundlegende Sicherheitshinweise

a) Benutzen Sie die richtigen Werkzeuge

Setzen Sie nur die in der Betriebsanleitung aufgeführten Werkzeuge und Zubehör ein. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht für Zwecke und Arbeiten, für die es nicht bestimmt ist.

b) Sichern Sie das Werkstück

Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder Schraubstock zum Festhalten des Werkstückes. Es ist sicherer gehalten als mit der Hand, und Sie können das Elektrowerkzeug mit beiden Händen bedienen.

c) Lassen Sie Schutzvorrichtungen an ihrem Platze.

d) Handgeräte dürfen nicht stationär eingesetzt werden.

e) Im Verpressbereich darf das Elektrowerkzeug nicht gehalten werden.

f) Keine Körper- oder Fremtteile zwischen die Pressbacken halten, während Sie den Pressvorgang auslösen. Halten Sie während des Pressvorganges die Backenhebel nicht mit den Händen fest. Quetschgefahr!

Es besteht die Gefahr des Quetschens von Fingern und Händen.

g) Beachten Sie die Sicherheitshinweise für die von Ihnen verwendeten Reinigungs- und Korrosionsschutzmittel.

h) Prüfen Sie, ob das Werkstück spannungsfrei ist.

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

2.3.1 Einsatzbereiche

Die Viega Systempressmaschine Pressgun Picco 6 wird zum Verpressen von Pressverbindungen mit den zugehörigen Rohrleitungssystemen verwendet. In Kombination mit Viega Pressbacken ist das Presswerkzeug für die Verarbeitung aller Viega Sanitär- und Heizungs-Installationssysteme bis einschließlich Dimension 40 geeignet.

2.4 Produktbeschreibung

2.4.1 Übersicht

Lieferumfang

- Pressgun Picco 6
- Lithium-Ionen-Akku (18 V / 2,5 Ah)
- Akku-Ladegerät
- Transportkoffer mit Koffereinsatz (mit Platzhalter für einen zusätzlichen Akku)
- Betriebsanleitung Pressmaschine
- Betriebsanleitung Ladegerät und Akku

Pressmaschine

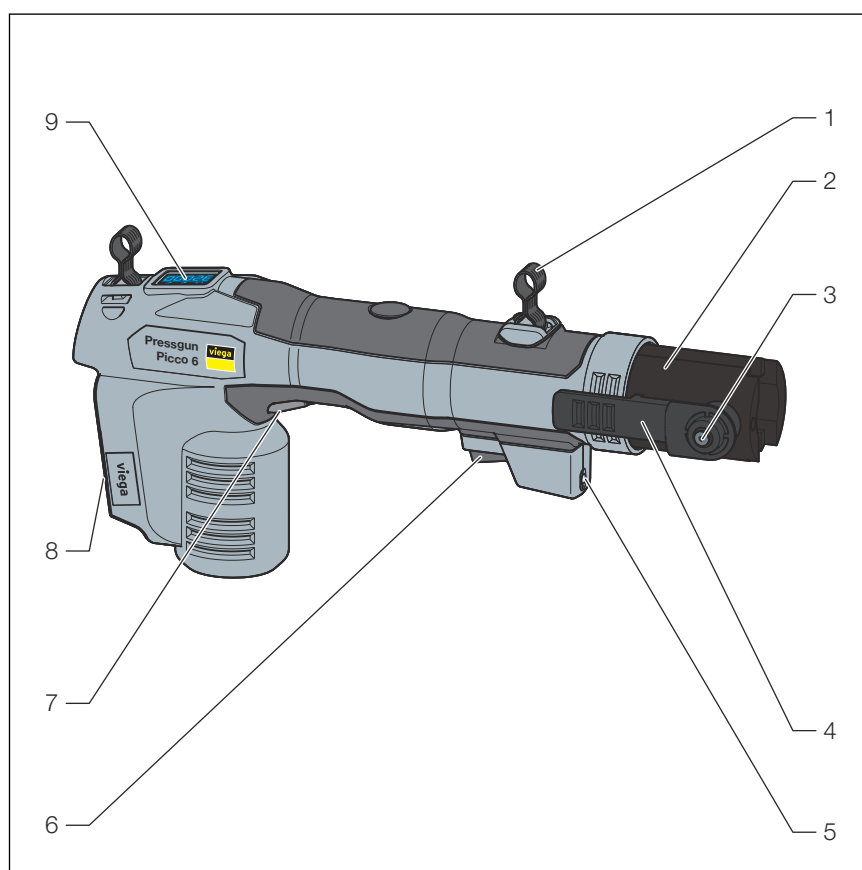


Abb. 1: Übersicht

- 1 Befestigungslasche für Tragegurt
- 2 drehbarer Zylinderkopf mit Pressbackenaufnahme
- 3 Haltebolzen
- 4 Haltebolzen-Hebel
- 5 Status-LED
- 6 Start-Taste
- 7 Rückstelltaste
- 8 Akku-Aufnahme
- 9 Display

Lithium-Ionen-Akku

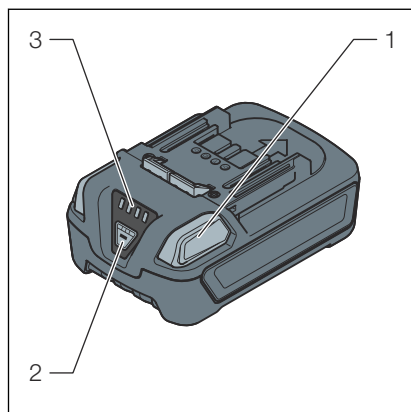


Abb. 2: Bedienelemente am Lithium-Ionen-Akku

- 1 Akku-Entriegelung
- 2 Taste zur Kontrolle des Ladestands
- 3 Ladestandsanzeige

Akku-Ladegerät

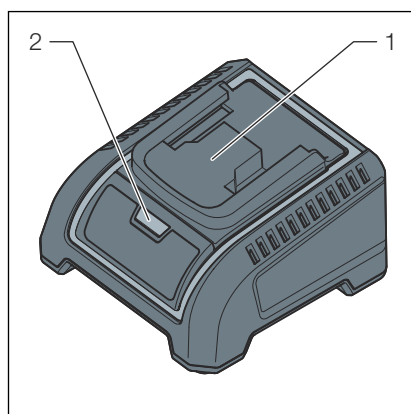
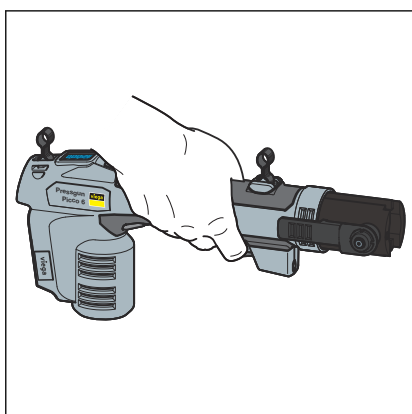


Abb. 3: Bedienelemente am Akku-Ladegerät

- 1 Akku-Aufnahme
- 2 Status-LED

Griffflächen an der Pressmaschine



- Um Verletzungen beim Verpressen zu vermeiden, die Pressmaschine wie abgebildet an der vorgesehenen Grifffläche festhalten.

Angaben auf dem Typenschild

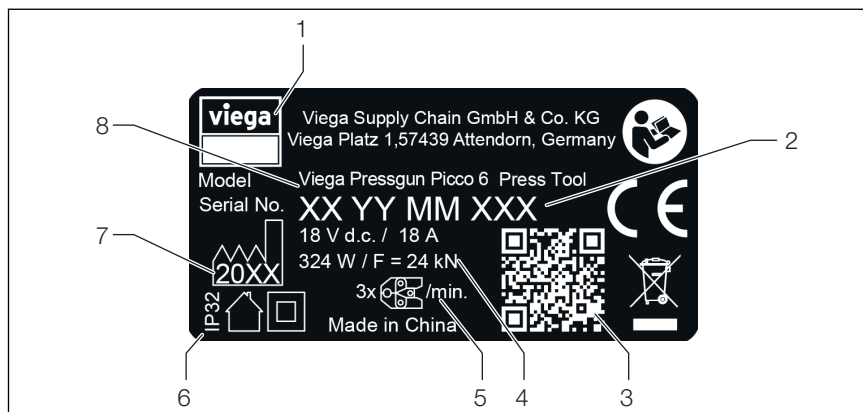


Abb. 4: Typenschild

- 1 Herstellerlogo mit Adresse
- 2 Artikelnummer / Seriennummer
- 3 QR-Code (siehe Typenschild)
- 4 Spannung (V), Stromstärke (A), Nennleistung (W), Nennkraft (kN)
- 5 maximal drei Verpressungen pro Minute (\leq DN54)
- 6 Schutzart
- 7 Baujahr
- 8 Typenbezeichnung der Pressmaschine

Erläuterungen zu den Symbolen, siehe [Kapitel 1.2 „Kennzeichnung von Hinweisen und Sicherheitssymbolen“](#) auf Seite 3

2.4.2 Technische Daten Pressmaschine

Nennleistung	324 W	
Spannung	18 V d.c.	
Stromstärke	18 A	
Maschinenüberwachung	elektronisch	
Schallleistungspegel max.	79,7 dB(A)	1)
Schalldruck am Ohr	68,7 dB(A)	1)
Schwingungspegel	< 2,5 m/s ²	2)
Kraftübertragung	hydraulisch	
Schubkraft am Kolben	24 kN	
Einschaltdauer	maximal drei Verpressungen pro Minute	
Zulässige Betriebstemperatur	-10–50 °C	
Gewicht ohne Akku	2500 g	

1) Messunsicherheit 3 dB(A)

2) Messunsicherheit 1,5 m/s²



HINWEIS!

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Der angegebene Schwingungsemissionswert wurde nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und kann zum Vergleich mit einem anderen Gerät herangezogen werden. Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden.

Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Geräts von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Gerät verwendet wird. In Abhängigkeit von den tatsächlichen Benutzungsbedingungen (Aussetzbetrieb) kann es erforderlich sein, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Nutzers festzulegen.

2.4.3 Kompatibles Zubehör

Für die Viega Presswerkzeuge nur Original-Zubehör (z. B. Akkus) verwenden, da nur dieses speziell für die Verarbeitung der Viega Pressverbindingssysteme entwickelt und abgestimmt wurde. Viega überprüft nicht, ob Zubehör von anderen Herstellern für die Verarbeitung mit den Viega Presswerkzeugen geeignet ist.

Bezeichnung	Modell	Hinweis
Akku 2,5 Ah / 18 V Akku 5 Ah / 18 V	2488.63	in Kombination mit Akku-Ladegerät Modell 2488.65 Generation Pressgun 6
Akku 2 Ah / 18 V Akku 4 Ah / 18 V	2488.1	in Kombination mit Akku-Ladegerät Modell 2488.3 Generation Pressgun 4B / 5
Netzteil 230 V	2488.2	–

2.4.4 Funktionsweise

Die Viega Pressgun Picco 6 ist eine elektrohydraulisch betriebene Pressmaschine. Durch das einmalige Betätigen der Start-Taste wird die Pressmaschine eingeschaltet. Um einen Pressvorgang auszulösen, muss anschließend die Start-Taste gedrückt und gehalten werden. Der hydraulisch bewegte Rollenkopf fährt nach vorne in die Pressbacke und schließt sie mit einer Kraft von 24 kN.

Die Pressgun Picco 6 wird mit einer Spannung von 18 V d.c. betrieben.

Automatischer Zwangsablauf

Die Pressmaschine arbeitet zwangsgesteuert. Das bedeutet:

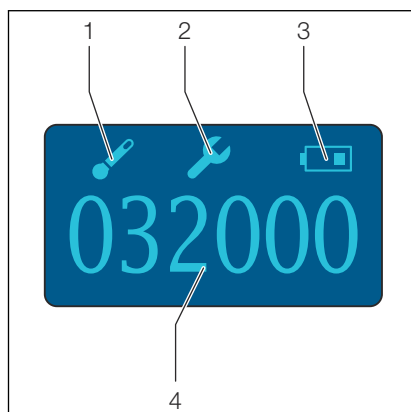
- Die Start-Taste muss solange gedrückt werden, bis eine Mindestkraft erreicht wird.
Der automatische Ablauf führt den Pressvorgang ab diesem Punkt automatisch und vollständig durch, bis der komplette Presshub ausgeführt wurde.
Der Rollenkopf fährt anschließend wieder in die Ausgangsposition zurück.
- Solange noch keine Mindestkraft erreicht wird, bleibt der Rollenkopf der Pressmaschine bei vorübergehendem Loslassen der Start-Taste in der erreichten Stellung stehen.
Der Pressvorgang kann weitergeführt oder abgebrochen werden, siehe ↗ Kapitel 3.4 „Pressvorgang abbrechen“ auf Seite 21.

Automatischer Standby-Betrieb

Wenn die Pressmaschine 150 Sekunden nicht benutzt wird, schaltet sie automatisch in den Standby-Betrieb.

2.4.5 Bedienelemente und Anzeigen an der Pressmaschine

Display



- 1 Temperatursymbol*
- 2 Wartungssymbol*
- 3 Akkuanzeige
- 4 Anzahl Verpressungen

* Die Symbole werden angezeigt, wenn eine Betriebsstörung vorliegt, siehe auch ↗ Kapitel 3.5 „Störungen beheben“ auf Seite 22.

Status-LED

Die LED zeigt den aktuellen Status der Pressmaschine an.

LED-Anzeige	Erklärung
Die LED leuchtet dauerhaft.	Die Pressmaschine ist eingeschaltet.
Die LED blinkt dauerhaft.	Der Akku muss aufgeladen werden.
Die LED blinkt 2x und pausiert. Die Anzeige wiederholt sich.	Die Pressmaschine ist außerhalb des zulässigen Temperaturbereichs (-10 °C bis 50 °C).
Die LED blinkt 3x und pausiert. Die Anzeige wiederholt sich.	30000 Verpressungen sind erreicht oder überschritten. Die Wartung ist fällig.
	Die Pressmaschine hat eine Fehlfunktion.

Start-Taste

Mit der Start-Taste wird die Pressmaschine eingeschaltet (Standby-Betrieb).

Die Start-Taste erneut drücken, um eine Verpressung auszulösen.

Rückstelltaste

Wenn eine Störung auftritt und die Pressmaschine den Pressvorgang nicht beendet, kann über die Rückstelltaste der Rollenkopf wieder in die Ausgangsposition zurückgefahren werden, siehe [☞ Kapitel 3.4 „Pressvorgang abbrechen“ auf Seite 21](#).

Drehbarer Zylinderkopf

Die Pressbackenaufnahme im vorderen Teil des Zylinderkopfs ist um 270° drehbar und ermöglicht so eine flexible Pressbackenausrichtung zur Pressstelle.

3 Handhabung

3.1 Transport und Lagerung



HINWEIS!
Beschädigungen und Fehlfunktionen der Pressmaschine durch unsachgemäßen Umgang!

Verwenden Sie für Transport und Lagerung einen Transportkoffer.



HINWEIS!
Akku transportieren und lagern!

Beachten Sie die Transport- und Lagerungsvorschriften des Herstellers.



GEFAHR!
Quetschgefahr!

Es besteht die Gefahr, Finger und Hände zu quetschen.

- Bewahren Sie die Pressmaschine außerhalb der Reichweite von Kindern und unbefugten Personen auf.

Folgende Hinweise zum Transport und zur Lagerung der Pressmaschine beachten:

- Die Pressmaschine von der Spannungsversorgung (Akku) trennen.
- Die Pressmaschine trocken und frostfrei im mitgelieferten Koffer lagern.

Die Pressmaschine sowie das Zubehör vor folgenden äußeren Einflüssen schützen:

- Stöße
- Nässe und Feuchtigkeit
- Staub und Schmutz
- Frost und extreme Hitze
- Chemikalienlösungen und -dämpfe

3.2 Inbetriebnahme



VORSICHT!

Quetschgefahr durch Betreiben der Pressmaschine ohne Pressbacke!

Wenn keine Pressbacke eingesetzt ist, können die Finger im Gefahrenbereich der Pressmaschine gequetscht werden.

- Nutzen Sie die Pressmaschine nicht ohne eingesetzte Pressbacke.
- Halten Sie ihre Finger nicht in den Gefahrenbereich.

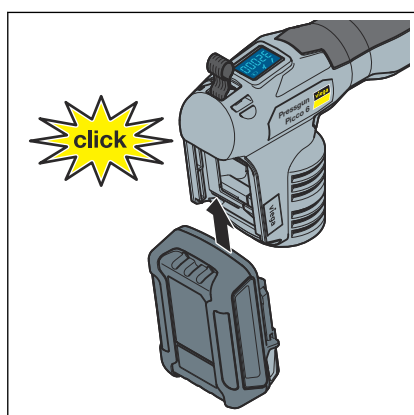


VORSICHT!

Geräteschaden durch unvollständige Verriegelung des Haltebolzens!

Wenn der Haltebolzen nicht vollständig eingesteckt und verriegelt wird, dann kann der Zylinder beim Pressvorgang reißen.

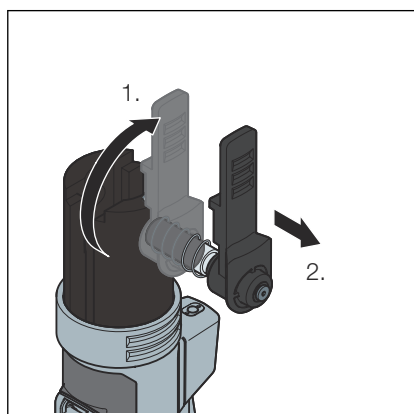
- Stellen Sie sicher, dass der Haltebolzen geschlossen ist, bevor Sie einen Pressvorgang auslösen.



- Den Lieferumfang prüfen.

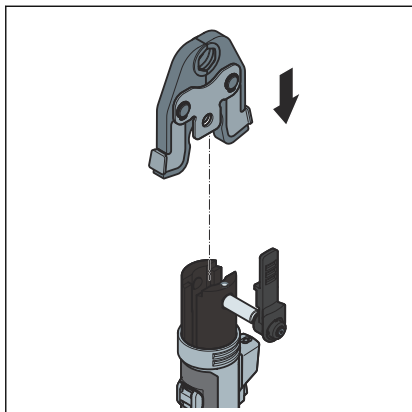
- Den vollständig geladenen Lithium-Ionen-Akku in die Halterung am Griff einlegen.

INFO! Mit der Taste zur Kontrolle des Akku-Ladezustands kann der Akku-Ladezustand überprüft werden. Die Anzeige erlischt, sobald die Taste wieder losgelassen wird.



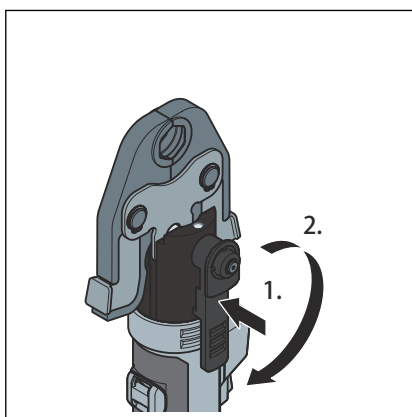
- Den Haltebolzen-Hebel des Haltebolzens mit einer 180°-Drehung aus der Einrastposition lösen.

- Den Haltebolzen herausziehen.



- Die Pressbacke in die Pressbackenaufnahme des Zylinderkopfs einsetzen.

INFO! Die Bilder zeigen exemplarisch die Verwendung einer Pressbacke. Verwenden Sie Gelenkzugbacken in gleicher Weise.



- Den Haltebolzen bis zum Anschlag einschieben und den Haltebolzen-Hebel mit einer 180°-Drehung zurück in die Einrastposition bringen.
- Die Start-Taste drücken.
 - Die grüne LED leuchtet. Die Pressmaschine ist betriebsbereit.

3.3 Pressvorgang durchführen



VORSICHT!
Quetschgefahr durch unsachgemäße Bedienung!

- Starten Sie die Pressmaschine nicht ohne eingesetzte Pressbacke.
- Fassen Sie während des Pressvorgangs nicht in den Bereich des vor- und zurückfahrenden Rollenkopfs oder der Pressbacke.



HINWEIS!
Sachschäden durch beschädigte Pressbacken!

Die Verwendung einer beschädigten, falsch dimensionierten oder abgenutzten Pressbacke kann zu fehlerhafter Verpressung führen.

- Überprüfen Sie die Pressbacke vor der Verwendung auf sichtbare Mängel, tauschen Sie die Pressbacke ggf. aus.
- Verwenden Sie nur zum Pressverbindersystem kompatible Pressbacken in passender Dimension.

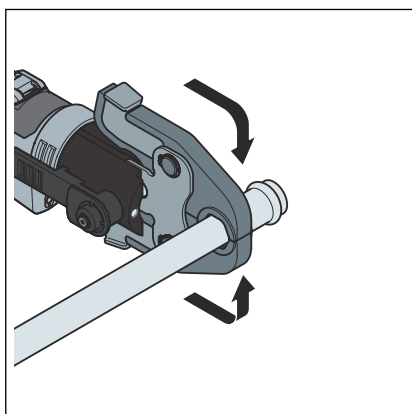
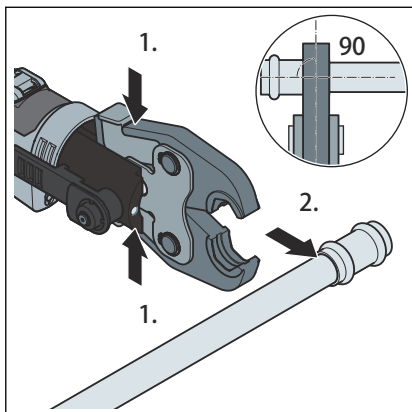


Die Pressbacke muss beim Verpressen ordnungsgemäß schließen können.

- Achten Sie auf ausreichend Platz an der Pressstelle.
- Halten Sie die Pressbackenkontur sowie den Bereich um die Pressstelle frei von Schmutz sowie von Objekten, die eine vollständige Verpressung verhindern können.

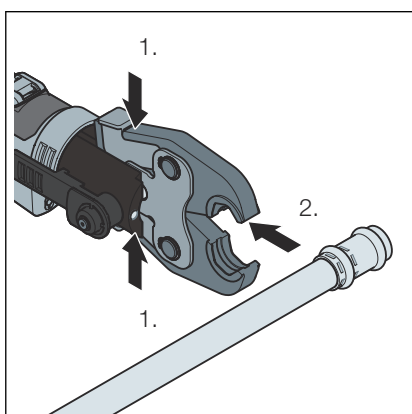
Voraussetzungen:

- Die Pressmaschine ist betriebsbereit; die grüne LED leuchtet.
- Eine Pressbacke ist ordnungsgemäß eingesetzt.
- Prüfen, ob die Nennweite des Pressverbinders mit der Nennweite der Pressbacke übereinstimmt.
- Die Pressmaschine mit der Pressbacke korrekt und rechtwinklig zur Rohrachse auf den Pressverbinder aufsetzen.



- Die Start-Taste solange drücken, bis der automatische Ablauf einsetzt.

- Sobald die Pressmaschine Presskraft aufbaut, führt sie den Pressvorgang ab diesem Punkt automatisch und vollständig durch, d. h., bis der komplette Presshub ausgeführt wurde.



- Nachdem der Rollenkopf vollständig zurückgefahren ist, die Pressbacke öffnen und vom Pressverbinder lösen.



Wenn eine Störung auftritt und die Pressmaschine den Pressvorgang nicht abschließt, drücken Sie die Rückstaltaste, damit der Rollenkopf in die Ausgangsposition zurückfährt.

Entfernen Sie danach den nicht vollständig verpressten Pressverbinder aus der Installation und verwenden Sie einen neuen Pressverbinder.

3.4 Pressvorgang abbrechen

Ein Pressvorgang kann in folgenden Situationen abgebrochen werden:

- Der Rollenkopf hat die Pressbacke noch nicht berührt. Die Pressmaschine hat noch keine Presskraft aufgebaut.
- Eine Störung liegt vor. Die Pressmaschine kann den Pressvorgang nicht beenden.
- Um den Pressvorgang abubrechen, die Start-Taste loslassen.
- Um den Rollenkopf anschließend wieder in Ausgangsstellung zu bringen, die Rückstelltaste betätigen.

3.5 Störungen beheben

Bei Betriebsstörungen folgende Fehlerquellen kontrollieren:

Störung	Ursache	Abhilfe
Die Pressmaschine ist nicht betriebsbereit, nachdem die Start-Taste gedrückt wird.	Der Akku ist komplett entladen oder defekt.	Einen voll geladenen Akku einsetzen.
	Der Akku ist nicht richtig eingesetzt.	Den richtigen Sitz in der Halterung kontrollieren.
Die Pressmaschine schaltet sich während eines Pressvorgangs aus und die LED blinkt.	Der Akku ist fast leer.	Einen voll geladenen Akku einsetzen.
Die LED blinkt 2x und pausiert, Anzeige wiederholt sich. Das Temperatursymbol im Display leuchtet. Die Pressmaschine führt keinen Pressvorgang aus.	Die Pressmaschine ist außerhalb des zulässigen Temperaturbereichs.	Die Pressmaschine und den Akku in einer gut belüfteten Umgebung in den empfohlenen Temperaturbereich bringen.
Die LED blinkt 3x und pausiert, Anzeige wiederholt sich. Das Wartungssymbol im Display leuchtet. Die Pressmaschine funktioniert.	30000 Verpressungen sind erreicht oder überschritten.	Die Wartung ist fällig. Die Sicherheitsabschaltung erfolgt nach weiteren 2000 Verpressungen. **
Die LED blinkt 3x und pausiert, Anzeige wiederholt sich. Das Wartungssymbol im Display leuchtet. Die Pressmaschine führt keinen Pressvorgang aus.	32000 Verpressungen sind erreicht.	Die Pressmaschine hat die Sicherheitsabschaltung aktiviert. **

* Fehlerhafte oder nicht vollständig verpresste Pressverbinder aus der Installation entfernen.

** Senden Sie die Pressmaschine zur Inspektion und Wartung an Ihren nächsten Servicepartner.

Störung	Ursache	Abhilfe
Nach einem Pressvorgang lässt sich die Pressbacke nicht öffnen.	Der Pressvorgang konnte nicht abgeschlossen werden.	Die Rückstelltaste betätigen und die Pressbacke vom Pressverbinder nehmen. Die Pressbacke überprüfen und ggf. warten lassen. Den Pressvorgang* wiederholen.
Der Pressverbinder ist fehlerhaft verpresst.	Die Dimension der Pressbacke passt nicht zum Pressverbinder.	Eine Pressbacke benutzen, die zur Dimension des Pressverbinders passt.
	Die Pressbacke war nicht rechtwinklig zur Rohrachse am Pressverbinder angesetzt.	Sicherstellen, dass die Pressbacke rechtwinklig zur Rohrachse am Pressverbinder anliegt. Den Pressvorgang* wiederholen.
	Die Pressbackenkontur ist fehlerhaft.	Die Pressbacke überprüfen und ggf. warten lassen. Den Pressvorgang* mit einer funktionsfähigen Pressbacke wiederholen.
	Die Pressmaschine hat eine Störung.	**
Aus der Pressmaschine läuft Öl.	Eine Dichtung im Gehäuse ist defekt oder ein mechanisches Problem liegt vor.	**
Der Motor läuft, aber die Pressmaschine beendet den Pressvorgang nicht.	Der Ölstand ist zu niedrig.	

* Fehlerhafte oder nicht vollständig verpresste Pressverbinder aus der Installation entfernen.

** Senden Sie die Pressmaschine zur Inspektion und Wartung an Ihren nächsten Servicepartner.

3.6 Pflege und Wartung

Die Werkzeuge unterliegen einem natürlichen Verschleiß, darum müssen die Werkzeuge regelmäßig gewartet werden. Die Wartung und die Instandhaltung der Werkzeuge müssen durch Viega autorisierte Servicepartner durchführen.

3.6.1 Presswerkzeuge reinigen

Pressmaschine



HINWEIS!

Beschädigung durch Flüssigkeiten!

Achten Sie darauf, dass niemals Flüssigkeiten in das Innere der Pressmaschine gelangen. Tauchen Sie die Pressmaschine nicht in Flüssigkeiten.

Voraussetzungen:

- Die Pressmaschine ist spannungslos (Akku entfernt).
- Es ist keine Pressbacke eingelegt.
- Die Pressmaschine mit einem leicht feuchten Tuch abwischen.
- Die Pressrollen des Rollenkopfs trocken reinigen und anschließend mit Pflegeöl (Art.-Nr. 667 924) behandeln.

Pressbacken und Pressringe

- Schmutz und metallische Rückstände von der Pressbacke oder dem Pressring entfernen.
- Die Ablagerungen in der Pressbackenkantur entfernen (z. B. mit Viega Reinigungsvlies, Art.-Nr. 104 412).
- Die Gelenke und die beweglichen Bauteile mit Pflegeöl (Art.-Nr. 667 924) behandeln.
- Die Pressbacke oder den Pressring anschließend mit Pflegeöl (Art.-Nr. 667 924) dünn besprühen und nach kurzer Einwirkzeit mit einem fusselfreien Tuch nachwischen.

3.6.2 Kontrollen durchführen

Für einen störungsfreien Betrieb regelmäßige Prüfungen durchführen:

- Nach jedem Gebrauch die Presskontur der Pressbacken und Pressringe auf Schäden oder sichtbare Abnutzung prüfen.
- Die Pressbacken und Pressringe auf Leichtgängigkeit prüfen.
- Den funktionsfähigen Zustand aller Pressbacken und Pressringe durch eine Probepressung mit eingelegtem Pressverbinder prüfen.

Bei Störungen kontaktieren Sie einen autorisierten Servicepartner.

3.6.3 Inspektion und Wartung

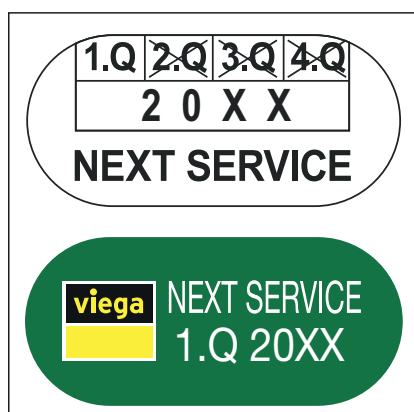
Die Funktionssicherheit, sowie die dauerhafte Dichtheit der Viega Pressverbindersysteme hängt maßgeblich von der Funktions- und Betriebssicherheit der Viega Systempresswerkzeuge ab, dies umfasst Viega Pressmaschine plus Viega Systempressbacke, -ring, -kette und Gelenkzugbacke. Die Viega Presswerkzeuge wurden speziell für die Verarbeitung der Viega Pressverbindersysteme entwickelt und abgestimmt. Viega überprüft nicht, ob diese Systempresswerkzeuge zum Verpressen von Systemen anderer Hersteller eingesetzt werden können. Insbesondere können keine Aussagen dazu getroffen werden, ob in diesem Fall dauerhaft dichte Verbindungen hergestellt werden können.



HINWEIS!

Führen Sie selbst keine Reparaturarbeiten durch. Lassen Sie Reparaturen nur von autorisierten Servicepartnern durchführen.

Wartungsaufkleber



- oben: Variante 1
- unten: Variante 2, ab 2019, mit jährlich wechselndem Farbton

Abb. 5: Varianten des Wartungsaufklebers (exemplarische Darstellung)

Wartungsintervall

Das Wartungsintervall beträgt 30000 Verpressungen oder 4 Jahre, je nachdem was früher eintritt.

Die Sicherheitsabschaltung erfolgt nach weiteren 2000 Verpressungen.

Die fällige Wartung wird wie folgt angezeigt:

- Das Wartungssymbol im LED-Display leuchtet dauerhaft.
- Die Status-LED blinkt, siehe [Kapitel 2.4.5 „Bedienelemente und Anzeigen an der Pressmaschine“](#) auf Seite 15.
- Auf der Pressmaschine befindet sich ein Aufkleber mit dem nächsten Wartungstermin.



Bei 32000 Verpressungen erfolgt die Sicherheitsabschaltung. Senden Sie die Pressmaschine zur Inspektion und Wartung an Ihren nächsten Servicepartner.

Pressbacken und Pressringe


Auf den Viega Systempressbacken und Systempressringen befindet sich ein Aufkleber mit dem nächsten Wartungstermin. Halten Sie die Wartungstermine ein, um Sicherheit und Funktion gewährleisten zu können. Der Viega Servicepartner wird nach erfolgter Wartung einen neuen Aufkleber anbringen.

3.7 Entsorgung

Pressmaschinen dürfen nicht als Schrott oder im Hausmüll entsorgt werden. Senden Sie die Pressmaschine für eine umweltgerechte Entsorgung an Ihren nächsten Servicepartner oder übergeben Sie sie einem Recycling-Unternehmen.

Teile des Lithium-Ionen-Akkus enthalten wertvolle Materialien und können recycelt werden. Entsorgen Sie die Teile entsprechend den örtlich geltenden Bestimmungen. Weitere Informationen erhalten Sie bei der örtlichen Abfallwirtschaftsbehörde.

Für EU-Länder:

Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Gerät gemäß der national geltenden Regelwerke, siehe  „Regelwerke aus Abschnitt: Entsorgung“ auf Seite 6.



Beachten Sie für den Versand von defekten Lithium-Ionen-Akkus die Vorgaben für den Transport im Straßen- oder Schienenverkehr und für See- oder Luftfracht.

4 Anhang

4.1 Gewährleistung

Die Gewährleistungsfrist für Viega Systemwerkzeuge wie Presswerkzeuge, Pressbacken, Pressringe, Steptec-Stanze, Rohrabscneider, Kalibrierwerkzeuge etc. richtet sich nach den nationalen gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie Ihren Sitz haben. Sie beträgt jedoch mindestens zwei Jahre nach Kauf und Gefahrenübergang.

Bitte bewahren Sie den Kaufbeleg für den Fall einer Reparatur während der Garantiezeit auf. Die Garantie gilt nicht bei unsachgemäßem und nicht professionellem Gebrauch. Ist der Mangel auf unsachgemäßen und nicht fachgerechten Gebrauch zurückzuführen oder liegt eine ordnungsgemäße Abnutzung von Verschleißteilen vor, sind Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.

4.2 Konformitätserklärung

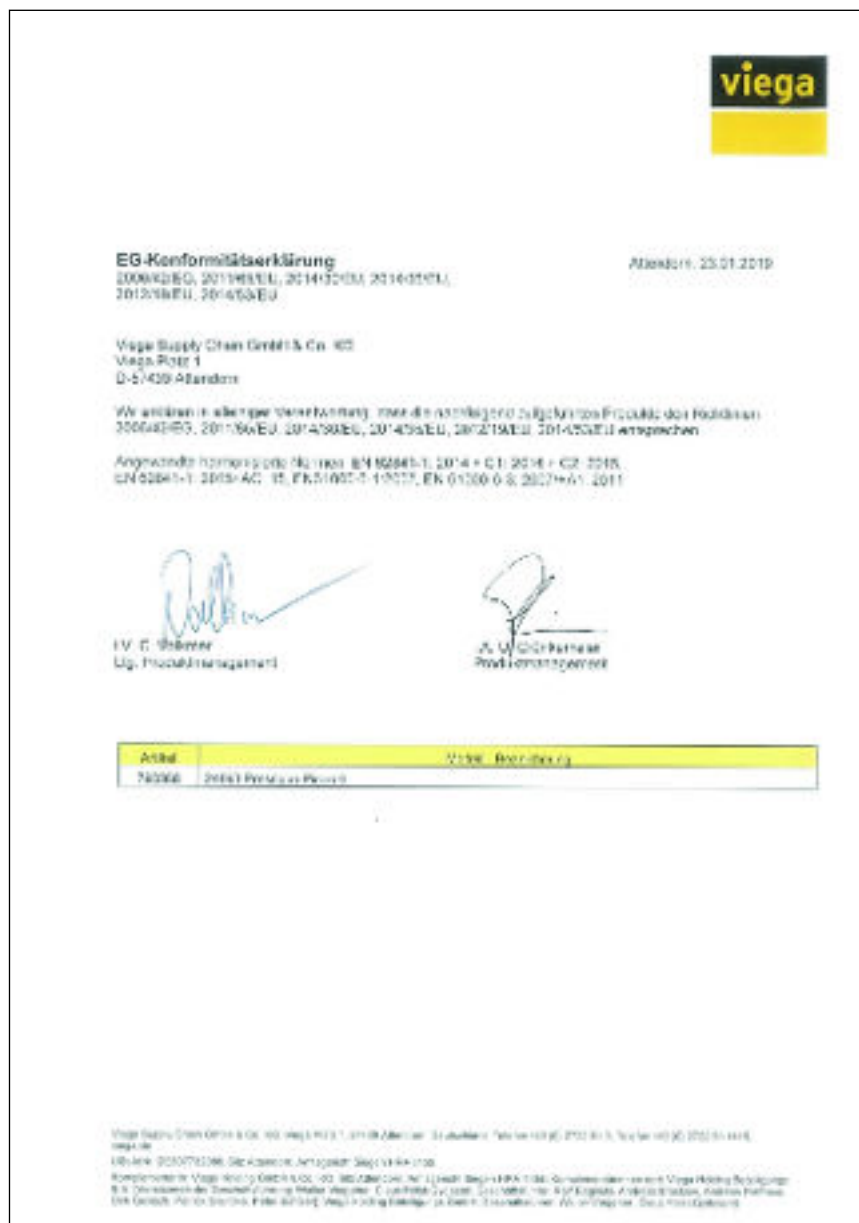


Abb. 6: EG-Konformitätserklärung Pressgun Picco 6

4.3 Servicepartner

Zur Wartung und Reparatur der Presswerkzeuge wenden Sie sich an den Servicepartner Ihres Landes.

Länder-kürzel	Firma	Adresse / Kontakt
AT	König & Landl GmbH	Döblinger Hauptstrasse 15, 1190 Wien https://www.koenig-landl.at / office@koenig-landl.at +43 1 4797484-13
AU	Nepean Boltmaster	42 Borec Rd, Penrith NSW 2750 +61 (2) 4722 3034 / sales@nepbolt.com.au
	Allied Power Tools	12/76 Rushdale St, Knoxfield, VIC 3180 +61 (3) 9764 2911 / sales@alliedpowertools.com.au
BE	OMICRON-Benelux	Grote Steenweg 116, 3454 Rummen-Geetbets +32 (11) 58 43 50 / info@omicronwt.com
CN	德房家(中国)管道系统有限公司	无锡市锡山区万全路 30 号平谦国际现代产业园 P 栋 400 0688 668 / tao.wu@viega.cn
	Viega (China) Plumbing Systems Co., Ltd.	Building P, Pingqian International Modern Industrial Park, No. 30 Wanquan Road, Xishan District, Wuxi, China (214107) 400 0688 668 / tao.wu@viega.cn
CZ / SK	Mátl & Bula	Stará pošta 750, 66461 Rajhrad u Brna +420 5 4723 0048 / info@matl-bula.cz
DE	Hans-Joachim Voigt & Sohn	Nordlichtstrasse 48/50, 13405 Berlin +49 (30) 413 4041 / info@voigtundsohn.de
	Hamburger-Hochdruck-Hydraulik GmbH	Billwerder Billdeich 601c, 21033 Hamburg +49 (40) 7511 900 / Service@HHHydraulik.com
	Hamburger-Hochdruck-Hydraulik GmbH – Süd	Neue Gautinger Str. 21, 82110 Germering, +49 (89) 130 111 03 / Service@HHHydraulik.com
DK	Scherer's Elektro	Valhøjs Alle 171, 2610 Rodovre +45 (44) 843738 / steffen@scel.dk
ES	Tecno Izquierdo	Avda. del Manzanares 222, 28026 Madrid +34 (914) 759158 / tecno.izquierdo@telefonica.net
FR	Plasti Pro	245 boulevard de l'Europe, 62118 Monchy-le-Preux +33 (361) 47 40 45 / contact@sarl-plastipro.fr
FI	Sähköhuolto Tissari Oy	Pojjutie 3, 70460 Kuopio +358 44 3038400 / info@sht.fi
GR	Ergon Equipment A.E.T.E.	102 Kleisthenous & Papafiessa Str, 153 44 Athens +30 (210) 604945 4 / astathis@ergon.com.gr
IT	Elmes KG	Via Artigianale Nord, 6, 39044 Neumarkt +39 (0471) 813399 / info@elmes.it

Länder-kürzel	Firma	Adresse / Kontakt
IT	O.R.E. s.r.l.	Via Sassonia, 16/G, 47900 Rimini +39 (0541) 741003 / info@oreutensili.com
JP	Toyo Kiko Inc.	717-5 Shimokuya-machi, 378-0061 Numata-shi +81 (278) 24 41 77 / r.adachi@toyo-fit.co.jp
NO	Grønvold Maskinservice A/S	Brobekkveien 104 A, 0613 Oslo +47 (23) 05 06 40 / Terje@gronvoldmaskin.no
NL	MG Service	Canadabaan 2, 5388 RT Nistelrode +31 (412) 617 299 / info@mgservice.nl
RU	KONTURS-SDM	Московская область, Солнечногорский район, Ленинградское шоссе, 34 км., стр. 15 (полигон МАДИ) +7 (499) 155 07 11 / info@konturs-sdm.ru
SE	AGB Service	Flottiljvägen 22, 39241 Kalmar +46 (0)480 281 74 / order@agbservice.se
SE	AGB Service	Rosstigen 2, 16952 Solna +46 (0)8 20 22 45 / order@agbservice.se
UK	MEP Hire	Unit K, Ashley Drive Bothwell, G71 8BS Glasgow +44 800 587 5121 / hire@mephire.co.uk
	Broughton Plant Hire & Sales	Unit 10, Trade City, Ashton Road, RM3 8UJ Romford, Essex +44 (1708) 383350 / hire@mbroughtonltd.co.uk



Viega GmbH & Co. KG
service-technik@viega.de
viega.de

DE • 2022-08 • VPN210663

